

Pfarreiengemeinschaft Landscheid

St. Johannes, Apostel Bergweiler St. Servatius Eisenschmitt

Schwarzenborn

St. Martin Großlittgen

Karl - Musweiler

St. Hubertus Hupperath

Minderlittgen

St. Gertrud Landscheid

Burg - Hof Hau - Niederkail

Pfarrbrief Nr. 7/2020 vom 28.6..2020 bis zum 16.8.2020

Liebe Mitchristen,

wer einen richtigen starken Seesturm an Bord eines Schiffes miterlebt, der weiß, was es heißt, den Boden unter den Füßen zu verlieren. Da gibt es kein Festhalten mehr, das sind das Schiff und seine Passagiere wie verloren im wilden Toben der Fluten.

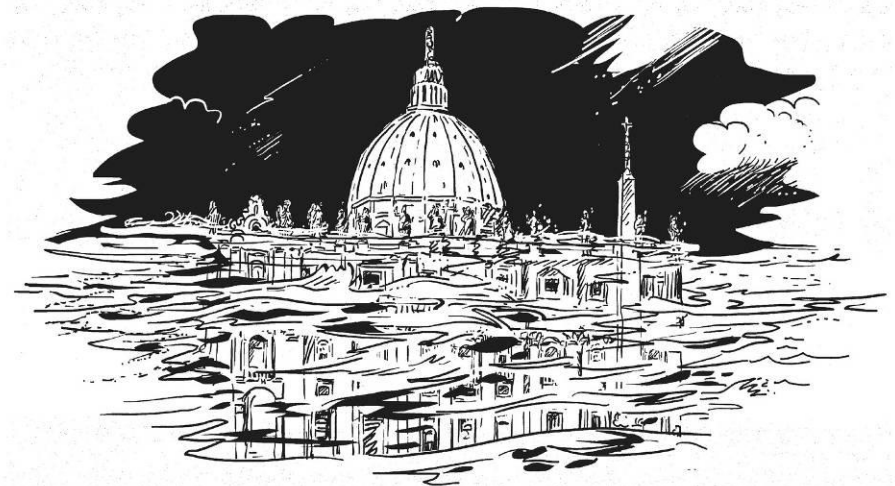
Solche und ähnlich bedrohliche Erfahrungen mit den Gewalten der Natur haben den Ausdruck vom „den Boden unter den Füßen verlieren“ geprägt. Ich war als Student auf einem Fährschiff zwischen Patras in Griechenland und Ancona in Italien unterwegs. Wir erlebten bei der Fahrt durch die Adria stürmische Tage.

Erschwerend kam für uns hinzu, dass über die Hälfte der Passagiere seekrank wurde.

Auch auf dem Festland kann man den Boden unter den Füßen verlieren: Dann nämlich, wenn das Leben entgleitet, wenn wir die Kontrolle verlieren, wenn Menschen das Fundament ihrer materiellen, ihrer physischen oder auch ihrer psychischen Existenz schwinden sehen. Das sind die Seestürme des Lebens.

Und jeder von uns ist in ihnen Steuermann. Schon manches Boot ist in den Wogen des Lebens gekentert, abgedriftet, verschollen oder gar gesunken. Weil der Anker fehlte oder zu schwach war, um das Schiff zu halten, weil der Orientierung gebende Leuchtturm nicht im Blickfeld lag. Seestürme, auch die des Lebens, sind bedrohlich, denn sie stellen die Existenz in Frage.

Malte Hagen Olbertz



Der Kirche steht das Wasser bis zum Hals, meinen viele. Gestritten wird um die richtige Antwort auf diese Situation. Im Boot bleiben und versuchen den Sturm auszusitzen oder: Petrus – und vom Schifflin Petri, also der Kirche, wird man später einmal sprechen – verlässt das Boot. Unglaublich! Der sich aus dem Schwankenden ins Bodenlose hinauswagt, wird später zum Fels in der Brandung. Der den Blick in den Abgrund riskiert und die Angst kennengelernt hat, wird später seine Brüder im Glauben stärken. Der, der die Erfahrung machen durfte, dass es im Glauben letztlich nicht auf die Größe ankommt, sondern dass man sich überhaupt in Bewegung bringen lässt, der durfte auch erleben, dass uns Jesus auch dann noch erreicht, wenn wir uns selbst überschätzt haben und in Ängsten zu versinken drohen.

Unser Kirchenschiff ist momentan solchen Gefahren ausgesetzt. Ich beginne mit der Trierer Kirche. Es fand eine Bistumssynode statt und als Ergebnis der Synode wurde eine radikale Strukturreform beschlossen, die im Kirchenvolk äußerst umstritten war und ist. Mit der Inkraftsetzung dieser Reform wurde in Rom von verschiedenen Seiten aus unterschiedlichen Gründen Beschwerden eingereicht. Im Dezember folgte seitens der Kurie im Vatikan ein vorläufiges Stopp der Reformumsetzung. Inzwischen liegt die Antwort Roms vor und die Verantwortlichen in unserem Bistum beraten derzeit die Lage.

Auch auf der Ebene der deutschen Kirche befinden wir uns auf dem sogenannten „Synodalen Weg“, um Reformen in Gang zu setzen, die ebenfalls Befürworter und Gegner kennt. Ja, die Kirche in der Zentrale im Vatikan erlebt auch innere Kämpfe. Dazu kam in den zurückliegenden Jahren der Vertrauensverlust der Kirche durch die Missbrauchsaffäre.

Auch die Corona-Pandemie wird ihre Spuren hinterlassen. Große finanzielle Einschnitte stehen bereits fest. Ohnehin schwindet in Europa und Nordamerika der Glaube.

Das Kirchenschiff bewegt sich also momentan in äußerst stürmischen Zeiten. Das Schiff wird hin und her getrieben.

Auch die Jünger Jesu hatten ihre Seesturm-Erfahrung. Jesus hat ihnen gesagt, in einem Boot an das andere Ufer des Sees voranzufahren.

Während der nächtlichen Überfahrt nimmt der Gegenwind zu. Die Jünger sind allein und bedrängt von den Wogen; das Boot droht zu kentern. Als Jesus plötzlich auf dem See zu ihnen kommt, halten sie ihn für ein Gespenst. Die Angst beherrscht die Jünger und ihre Furcht ist zu groß, als dass sie Jesus als ihren Retter erkennen könnten.

Liebe Mitchristen, Angst lähmt und macht blind ! Angst wirft den Menschen auf sein Selbst zurück. Angst verschließt; deshalb verhält der Zuruf Jesu: „Seid getrost, ich bin es ! Fürchtet euch nicht !“

Denn noch bestimmt die Angst mehr als der Glaube das Verhalten der Jünger. Petrus aber wagt sich vor und will aus der Bedrängnis ausbrechen. Mit zweifelndem Glauben wendet er sich an Jesus: „Herr, wenn du es bist, so lass mich hinkommen zu dir über das Wasser!“ Auf Jesu Aufforderung hin verlässt Petrus das Boot. Er geht auf dem Wasser, den Blick auf Jesus gerichtet. Dann aber sieht er wieder den Sturm und die Wellen. Und als seine Zweifel Oberhand gewinnen, beginnt er zu sinken. Eigentlich hätte er wissen müssen, dass Jesu Zuruf „Komm!“ genügt, um ihn über die Wellen gehen zu lassen. Diese Szene, wie Jesus Petrus rettet, ist sowohl in der Krümmung des Hirtenstabs von Kardinal Marx, als auch bei unserem emeritierten Weihbischof Alfred Kleinermeilert dargestellt.

Die übrigen Jünger Jesu sind Zeugen der Begegnung zwischen Jesus und Petrus im See. Als beide ins Boot steigen, legt sich der Sturm. Und zu-gleich verschwinden bei den Jüngern die Zweifel.

Das Seesturm-Erlebnis – auch das, wo Jesus im Boot hinten schlief und die Jünger Angst vor dem Versinken bekamen, hat sich bei den Jüngern unvergesslich eingeprägt. Die Stürme und Bedrängnisse des Lebens haben einen verborgenen Sinn. Sie sind Zeiten der Begegnung mit Gott, der sich in allem als der Mächtigere und Größere offenbaren will.

Im geistlichen Leben ist übernatürliches Vertrauen das Gegenteil von menschlichen Sicherheiten. Worauf bauen wir unser Leben ?

Sind wir gläubig, wie der späte Petrus, der sich am Ende für den Herrn kreuzigen ließ ? Sind wir kleingläubig, wie Petrus und die Jünger im Seesturm, deren Vertrauen anfanghaft und zweifelnd war ? Oder sind wir glaubenslos, wie die Menschen, die im Grunde alles nur von ihrer eigenen Leistung erwarten und verzweifeln ?

Jesus ruft Petrus zu scheinbar Unmöglichem auf: Komm über das Wasser!“ Der Glaubende weiß, dass bei Gott nichts unmöglich ist.

Deshalb kann er erfahren, dass „sich einlassen“ „getragen werden“ bedeutet. Wir leben vielfach in stürmischen Zeiten, die es zu meistern gilt. Stürme, man kann es kaum glauben, können Gnade sein. Und starker Gegenwind kann nötig sein, um sich über den Weg der Wahrheit klar zu werden und ihn mit Gottes Hilfe wirklich gehen zu wollen. Wie aber kommen wir zum wahren Glauben ?

Der Blick auf Jesus rettet ! Wer seine Augen, die des Herzens, fest auf Jesus Christus richtet, der kann in den Seestürmen des Lebens nicht untergehen. Ein Boot, in dem Jesus zugegen ist, sinkt nicht ! Das gilt auch für unser fast 2000 Jahre altes Kirchenschiff.

Uns rettet das unerschütterliche Vertrauen auf Christus, dem die Jünger im Seesturm bekennen:“Wahrlich, du bist Gottes Sohn!“

Allen, die im Urlaub verreisen und alle, die sich zu Hause erholen, wünsche ich Gesundheit, Geduld und Achtsamkeit füreinander. So kommen wir alle gut durch den Sommer.

Euer Pastor Rudolf Heck

Die neuesten Vorgaben des Bistums für den Gottesdienst- und Pfarrbürobesuch:

- Nach wie vor ist es, nach den Richtlinien des Staates erforderlich, sich zum Gottesdienstbesuch während den Öffnungszeiten oder auf AB mit Namen und Adresse telefonisch anzumelden !
- Der Mund- und Nasenschutz muss beim Betreten und Verlassen der Kirche aufgesetzt werden sowie beim Mitsingen !
- Beim Betreten der Kirche ist das Desinfektionsmittel für die Hände zu benutzen !
- Sofern Sie ein Gotteslob besitzen, bringen Sie es bitte mit !
- Wer zur hl. Kommunion gehen möchte, empfängt stumm den Leib des Herrn !
- Beim Gehen in der Kirche ist auf einen Abstand von 2 m zu achten !
- Die Sitzplätze sind mindestens eineinhalb Meter Abstand in alle Richtungen markiert !
- Familien, die unter einem Dach wohnen, können zusammen in einer Bank Platz nehmen !
- Das Pfarrbüro darf wieder wie gewohnt besucht werden, jedoch auf einen Abstand von eineinhalb Meter ist zu achten !

Zusätzlicher pastoraler Mitarbeiter für unsere Pfarreiengemeinschaft Landscheid

Ich freue mich, Euch mitteilen zu können, dass ab 1. September 2020 Herrn Robert Friedrich als Gemeindeassistent zu einer zweijährigen Berufseinführung in unseren Gemeinden mitarbeiten wird.

Da Herr Friedrich noch in der Ausbildung ist, wird das Arbeitsvolumen 60% einer Vollzeitstelle ausmachen.

Sein Büro wird im Pfarrhaus hergerichtet.

Wir dürfen uns also alle über einen Mitarbeiter in der Pastoral mit neuen Ideen und Impulsen freuen.

Gottesdienstordnung

In den Pfarreien Bergweiler, Großlittgen und Hupperath feiern wir mit Beginn des Monats Juli wieder Sonntagsmessen.

Die Ordnung wird so sein, dass in Großlittgen eine Intention in den Sonntagvorabendmessen möglich ist, in Bergweiler und Hupperath in den Werktagmessen, aber keine Intentionen in den Sonntagsmessen!

Ab 15.8. feiern wir im Wechsel mit Großlittgen die Sonntagvorabendmesse in Eisenschmitt.

Leider können wir aufgrund der Kirchengebäude und den Vorgaben für die Genehmigung der Gottesdienste vorläufig Burg, Hof Hau, Musweiler und Minderlittgen nicht bei den Gottesdiensten berücksichtigen!

Rückblick Fronleichnam!

Dankbar und froh schaue ich - wie wahrscheinlich viele von den Gottesdienstteilnehmern – zurück auf den Dreifaltigkeitssonntag, als wir in Hupperath auf dem Schulhof anstelle der vorgesehenen Fronleichnamfeier in einem äußeren fronleichnamlichen Rahmen die Festmesse gefeiert haben; und wir in Landscheid an Fronleichnam im Park, der ideal dafür geeignet ist, ebenfalls die hl. Messe feierten.

Vor beiden Altären waren schöne Fronleichnamtblumenteppeiche mit viel Liebe und Einfallsreichtum gestaltet worden. Den vielen Frauen, Männern und Jugendlichen, die an der Vor- und Nachbereitung beteiligt waren, ein herzliches Dankeschön. Auch den vielen Gottesdienstteilnehmern, die gekommen waren, möchte ich danken.

Sonntag, 28.6. 13. Sonntag im Jahreskreis

10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT
~ 3. Sterbeamte f. Alfred Bayer
~ f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Heck-Rehling-Steffens-Zimmer
~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden

Montag, 29.6. Hochfest der Apostel Petrus u. Paulus

18:30 **Bergweiler:** Festmesse

Dienstag, 30.6. Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

18:30 **Karl:** Hl. Messe
~ Sechswochenamt f. Albert Plischke
~ 1. Jahrged. f. Dennis Subczynski
~ Stiftsmesse f. Ehel. Elfriede u. Vinzenz Koller

Donnerstag, 2.7. Fest - Mariä Heimsuchung

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
~ Jahrgedächtnis f. Klothilde Konrad, geb. Steines
~ f. + Robert Läsch
~ f. + Josef Dichter u. leb. u. ++ Angehörige
~ f. die ++ Eheleute Wilhelm Läsch u. Angela, geb. Koller
~ f. d. leb. u. ++ Angeh. d. Familien Läsch und Etteldorf

Freitag, 3.7. Fest - Hl. Thomas Apostel

18:00 **Landscheid:** Aussetzung und Anbetung; Gebet für Priester u. Ordensberufe

18:30 **Landscheid:** Segensamt
~ f. die Leb. u. ++ Priester, die aus unserer
Pfarreiengemeinschaft hervorgingen bzw. in
ihr gewirkt haben
~ f. die ++ des Monats Juli seit 2010
~ f. die Lebenden u. ++ der Frauengemeinschaft

**Samstag, 4.7. Hl. Elisabeth
Königin von Portugal**

18:30 **Großlittgen:** Sonntagvorabendmesse
~ f. Lena Federkeil

**Sonntag, 5.7. 14. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die Aufgaben des
Papstes (Peterscent)**

09:00 **Bergweiler:** Frühmesse
~ f. die Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden



10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT
~ f. + Hans Leisch u. ++ Eltern u.
Luzia Monshausen
~ f. ++ Ehel. Johann u. Barbara Follmann-Schiffer
u. ++ Angeh.
~ f. ++ Ehel. Josef u. Berta Witt u. ++ Kinder

**Montag, 6.7. Hl. Maria Goretti
Jungfrau, Märtyrin**

18:30 **Bergweiler:** Hl. Messe
~ 2. Jahrged. f. Heide Hofer
~ f. + Elisabeth Eckstein
~ f. Leb. u. ++ d. Familien Eckstein, Hofer u.
Müller
~ f. Ehel. Paul u. Susanne Huwer, geb. Raskob, u.
++ Bruder August Raskob

**Dienstag, 7.7. Hl. Willibald
Bischof von Eichstätt**

10:00 **Seniorenheim Landscheid:** Hl. Messe

**Donnerstag, 9.7. Hl. Augustinus Zhao Rong
Priester, und Gefährten,
Märtyrer in China**

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
~ II. Sterbeamte f. Margarete Klee, geb. Thielen
~ Jahrgedächtnis f. Peter Klee
~ Stiftsmesse f. Peter Forenz u. Kathararina Koller

Freitag, 10.7. **Hl. Knud**
 König von Dänemark

18:30 **Niederkail:** Hl. Messe

Montag, 13.7. **HL. Heinrich II u. Kunigunde**
 Kaiserpaar

18:30 **Bergweiler:** Hl. Messe

Samstag, 11.7. **Hl. Benedikt von Nursia**
 Vater des abendländischen
 Mönchtums
 Schutzpatron Europas

18:30 **Großlittgen:** Sonntagvorabendmesse
Sonder- ~ f. + Reinhold Gauda
kollekte f. ~ f. ++ Bernhard u. Maria Hinzmann u.
d. Kirch- ++ Töchter
turmsa-
nierung

Dienstag, 14.7. **Hl. Kamillus von Lollus**
 Priester, Ordensgründer

18:30 **Karl:** Hl. Messe
 ~ f. + Cilli Maus, ++ Maria u. Wilhelm Maus u.
 ++ Kinder Maria u. Martha
 ~ f. Josefine Merkel, geb. Koller

Sonntag, 12.7. **15. Sonntag im Jahreskreis**

09:00 **Hupperath:** Frühmesse
 ~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden

10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT
Sonder- ~ f. Elisabeth Junk
kollekte f. ~ f. Berthold u. Maria Eltges u. Wendelin Raskopp
d. Innen-
sanierung d. Pfarrkirche

Donnerstag, 16.7. **Gedenktag Unserer Lieben Frau**
 auf dem Berge Karmel

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
 ~ f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Brandt-Lay

Samstag, 18.7. **Samstag der 15. Woche**
 im Jahreskreis

18:30 **Großlittgen:** Sonntagvorabendmesse



Am 18. Juli 1870 beschloss das Erste Vatikanische Konzil unter Papst Pius IX. das Dogma der päpstlichen Unfehlbarkeit, wonach der Papst eine kirchenamtliche, geistliche Unfehlbarkeit hat, wenn er – als letztgültig proklamierte – Lehrentscheidungen in Glaubens- oder Sittenfragen verkündet. Das Dogma war von Anfang an umstritten; 60 Bischöfe reisten vor der Abstimmung ab; die Altkatholiken spalteten sich ab. Verglichen mit den Kontroversen, welche die Verkündung des Dogmas hervorrief, ist seine praktische Bedeutung sehr gering, da das Dogma bisher nur einmal – 1950 von Papst Pius XII. bei der Verkündung von der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel – angewandt wurde.

Foto: picture alliance/dpa

Sonntag, 19.7. 16. Sonntag im Jahreskreis

09:00 **Bergweiler:** Frühmesse
 ~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden

10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT
 ~ f. ++ Alois Follmann u. ++ Elisabeth u.
 Franz Berger
 ~ f. leb. u. ++ d. Fam. Maria u. Matthias Weiskopf



**Montag, 20.7. Hl. Margareta
 Jungfrau, Märtyrin in Antiochien**

18:30 **Bergweiler:** Hl. Messe

**Dienstag, 21.7. Hl. Laurentius von Brindisi
 Ordenspriester, Kirchenlehrer**

10:00 **Seniorenheim Landscheid:** Hl. Messe

**Donnerstag, 23.7. Hl. Birgitta von Schweden
 Schutzpatronin Europas**

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
 ~ III. Sterbeamte f. Margarete Klee, geb. Thielen
 ~ nach Meinung
 ~ Stiftsmesse f. die Eheleute Paul Müller u. Helene, geb.
 Ritter

**Freitag, 24.7. Hl. Christophorus
 Märtyrer in Kleinasien**

18:30 **Niederkail:** Hl. Messe
 ~ Jahrged. f. Arnold Pohl

Samstag, 25.7.	Fest – Hl. Jakobus Apostel Klausenwallfahrt der Pfarrei Großlittgen
04:30	Großlittgen: Beginn der Wallfahrt in der Pfarrkirche
10:30	Klausen: Pilgerhochamt
13:00	Klausen: Kreuzweg
13:30	Klausen: Abschlussandacht
18:30	Großlittgen: Sonntagvorabendmesse ~ f. ++ Oskar u. Anna Grotzki ~ f. ++ Adam u. Luzia Kils

Sonntag, 26.7.	17. Sonntag im Jahreskreis Weihetag von Pastor Horst Comes
09:00	Hupperath: Frühmesse ~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden
10:00	Himmerod: HOCHAMT



10:30	Landscheid: HOCHAMT ~ 2. Sterbeamt f. Pastor i. R. Horst Comes ~ f. ++ Ehel. Jakob u. Anna Dietz, geb. Brand u. ++ Angeh. ~ f. + Peter Brand
-------	---

Montag, 27.7.	Hl. Magnerich Bischof von Trier
18:30	Bergweiler: Hl. Messe

Dienstag, 28.7.	Hl. Beatus u. Hl. Bantus Priester in Trier
18:30	Karl: Hl. Messe ~ f. + Albert Maus

Donnerstag, 30.7.	Hl. Petrus Chrysologus Bischof von Ravenna
17:00	Bergweiler: Marienandacht in der Pfarrkirche Teilnahme ohne Anmeldung Bitte die Andachtszettel mitbringen.
18:30	Hupperath: Hl. Messe ~ Stiftsmesse f. alle alten Stifter

Freitag, 31.7. **Hl. Ignatius von Loyola
Priester, Ordensgründer**

18:30 **Niederkail:** Hl. Messe
~ f. ++ Ehel. August u. Gertrud Lamberty

Samstag, 1.8. **Hl. Alfons Maria von Liguori
Ordensgründer, Bischof**

18:30 **Großlittgen:** Sonntagvorabendmesse
~ 1. Jahrged. f. Rosi Donell

Sonder- f. d. Kirch-
kollekte turmsanie-
f. d. Kirchturmsanie-
rung

Sonntag, 2.8. **18. Sonntag im Jahreskreis
Fintenkirmes in Bergweiler**


10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Fintenskapelle Bergweiler:** feierliches Amt zu
Ehren d. hl. Helena
vor der Kapelle
~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT

Sonder- f. d. Innen-
kollekte renovierung
d. Pfarrkirche

14:30 **Himmerod:** Taufe des Kindes Klara-Sophie
Urrigshardt, Emmendingen



Montag, 3.8. **Montag der 18. Woche
im Jahreskreis**

18:30 **Bergweiler:** Hl. Messe

Dienstag, 4.8. **Weihetag der Basilika Santa
Maria Maggiore in Rom**

10:00 **Seniorenheim Landscheid:** Hl. Messe

Donnerstag, 6.8. **Fest Verklärung des Herrn**

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
~ f. die ++ Eheleute Matthias u. Katharina Steffen
u. ++ Söhne Alfred u. Edmund
~ f. die ++ Eheleute Franz u. Erika Steffen

Freitag, 7.8.

**Hl. Xystus II., Papst
und Gefährten, Märtyrer**

18:00 **Landscheid:** Aussetzung und Anbetung; Gebet f.
Priester u. Ordensberufe

18:30 **Landscheid:** Segensamt
~ f. d. Leb. u. ++ Priester, die aus unserer
Pfarreiengemeinschaft hervorgingen bzw. in
in ihr gewirkt haben
~ f. d. ++ des Monats August seit 2010
~ f. d. Leb. u. ++ d. Frauengemeinschaft

Samstag, 8.8.

**Hl. Dominikus
Priester, Ordensgründer**

18:30 **Großlittgen:** Sonntagvorabendmesse
~ 1. Jahrged. f. Manfred Weber

Sonntag, 9.8.

19. Sonntag im Jahreskreis

09:00
Kollekte f. d. **Minderlittgen:** Freiluft-Frühmesse beim
Filiakirche Käschen-Haus (Backhaus)
~ Jahrgedächtnis f. Anna Könen, geb. Klein
~ Jahrgedächtnis f. die Eheleute Josef Bauer u.
Ursula, geb. Orth, sowie f. leb. u. ++ Angeh.
~ Jahrgedächtnis f. die Eheleute Arnold u. Regina
Könen u. f. ++ Angeh.
~ nach Meinung

10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT
~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinde



Montag, 10.8.

**Hl. Laurentius
Diakon, Märtyrer in Rom**

18:30 **Bergweiler:** Hl. Messe
~ 1. Jahrged. f. Elisabeth Eckstein, geb. Müller

Dienstag, 11.8.

**Hl. Klara von Assisi
Jungfrau, Ordensgründerin**

18:30 **Karl:** Hl. Messe
~ f. Leb. u. ++ d. Fam. Maus

Donnerstag, 13.8.

**Sel. Gertrud
Äbtissin von Altenberg/Lahn**

18:30 **Hupperath:** Hl. Messe
~ IV. Sterbeamte f. Margarete Klee, geb. Thielen
~ f. d. Leb. u. ++ d. Familie Brandt-Lay

Freitag, 14.8.

**Hl. Maximilian Kolbe
Ordenspriester, Märtyrer**

18:30 **Niederkail:** Hl. Messe

**Samstag, 15.8. Hochfest Mariä Aufnahme
in den Himmel**

18:30 **Eisenschmitt:** feierliches Amt mit Kräuterweihe



Sonntag, 16.8. 20. Sonntag im Jahreskreis

09:00 **Bergweiler:** Feierliches Amt mit Kräuterweihe
~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinde

In dieser Messe werden Kräutersträuße gegen eine Spende angeboten.

10:00 **Himmerod:** HOCHAMT

10:30 **Landscheid:** HOCHAMT mit Kräuterweihe
~ f. d. Leb. u. ++ d. Pfarrgemeinden

In dieser Messe werden Kräutersträuße gegen eine Spende angeboten

Gebetsanliegen des Papstes im Monat Juli 2020
Wir beten, dass die Familien unserer Tage mit Liebe, Respekt und Rat begleitet werden.

Gebetsanliegen des Bischofs im Monat Juli 2020
~ Für die Menschen, die unter Einsamkeit leiden, und für alle, die ihnen in Besuchsdiensten und Nachbarschaftshilfe Zeit schenken.
~ Für die Christen anderer Kultur und Muttersprache, die in unserem Bistum eine neue Heimat gefunden haben.

Gebetsanliegen des Papstes im Monat August 2020
Wir beten für alle, die auf den Weltmeeren arbeiten und davon leben; unter anderem für Matrosen, Fischer und für ihre Familien

Gebetsanliegen des Bischofs im Monat August 2020
~ Für alle Menschen, die in unserem Bistum Urlaub machen und Erholung suchen, und für die Priester, die aus anderen Ländern zu Urlaubsvertretungen zu uns kommen.
~ Für alle, die in diesem Jahr aus dem Berufsleben ausscheiden, und für jene, die sich mit der gewonnenen Kraft und Zeit ehrenamtlich einbringen.

Seelsorgliche Notfälle

Bei Versehgang, Sterbefall oder sonstigen seelsorglichen Notfällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Rudolf Heck, Tel.-Nr.: 06575/4226 (mit AB)

Beichtgelegenheit

nach Absprache mit Pastor

Verstorbene der Pfarreiengemeinschaft

aus Bergweiler: Irmgard Merges, geb. Roth, 81 Jahre
aus Großlittgen: Eleonore Steilen, geb. Klein, 96 Jahre
Martha Kill, geb. Thull, 91 Jahre
Luzia Stolz, geb. Heck, 88 Jahre
Reinhold Quint, 82 Jahre
aus Hupperath: Margarete Klee, geb. Thielen, 92 Jahre
aus Minderlittgen: Kurt Peters, 79 Jahre
aus Burg: Alois Hubert, 84 Jahre

Unser Heiland schenke ihnen Auferstehung und ewiges Leben !

Pfarrei Bergweiler

Frauen- und Müttergemeinschaft Bergweiler

Am Donnerstag, 30.07.2020 findet erstmals seit der Corona-Krise wieder eine Marienandacht in der Kirche statt!

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bitte die Ihnen vorliegenden Gebetszettel mitbringen!

Bitte auch den 20.08. für eine Marienandacht freihalten; Näheres wird noch bekannt gegeben!

Fintenkirmes

Am Sonntag, 02.08.2020, findet die jährliche Festmesse an der Fintenkapelle statt.

Aufgrund von Corona entfällt in diesem Jahr die Prozession von der Pfarrkirche zur Fintenkapelle, sowie das gemeinsame Mittagessen und der Nachmittagskaffee im Bürgerhaus.

Als Anmeldung zur Messe reicht es aus, einen Zettel mit Namen und Adresse vorzubereiten und vor der Messe abzugeben.

Es stehen nur eine begrenzte Anzahl von Stühlen zur Verfügung. Wenn möglich bringen Sie bitte einen Klappstuhl oder ähnliches mit und gegebenenfalls einen Regenschirm zum Sonnenschutz. Die Sitzplätze in der Kapelle können während der Messe nicht genutzt werden.

Auch an der Fintenkapelle gelten die zu diesem Zeitpunkt aktuell geltenden Corona-Regeln. Der Mindestabstand ist einzuhalten.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Bei schlechtem Wetter feiern wir die Messe in der Pfarrkirche !

Pfarrei Eisenschmitt

Haushaltsplan 2020 der Kath. Kirche St. Servatius Eisenschmitt

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 31.3.2020 den Haushaltsplan für das Jahr 2020 beraten und beschlossen. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom **20.7 – 31.7.2020** während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Pfarrei Landscheid

Haushaltsplan 2020 der Kath. Kirche St. Gertrud Landscheid

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung am 10.3.2020 den Haushaltsplan für das Jahr 2020 beraten und beschlossen. Der Haushaltsplan liegt in der Zeit vom **20.7 – 31.7.2020** während der Öffnungszeiten im Pfarrbüro öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Herzliches Dankeschön

Anlässlich der Gratulation zur Diamantenen Hochzeit der Eheleute Oskar und Brunhild Lautwein aus Niederkail, habe ich im Namen der Kirchengemeinde Landscheid Herrn Lautwein nach seinem Ausscheiden als VR-Mitglied eine Dankesurkunde für 45 Jahre Mitarbeit im Verwaltungsrat und zeitweise als Kirchenrechner überreicht. Herr Lautwein hat sich um die Kirchengemeinde verdient gemacht. Herzlichen Dank !

Gratulation

Im Namen vom Kirchengemeindeverband Landscheid und der Dorfgemeinschaft Burg gratuliere ich Frau Petra Schabio zum 25-jährigen Dienstjubiläum als Küsterin von Burg.

Ein herzliches Dankeschön !

Herr Günther Follmann aus Landscheid hat für den Josefs-Seitenaltar in unserer Pfarrkirche einen passenden Aufbau angefertigt und dem Aufbau auf dem Marienseitenaltar harmonisch angepasst. Für diese handwerklich gut ausgeführte und mit Schmuck versehene, ansprechende Arbeit unser herzliches Dankeschön !

Von unserer barocken Monstranz löste sich vor einiger Zeit eine der aufgesetzten Perlen. Auch die Stabilität insgesamt ließ zu wünschen übrig. Wir haben die Monstranz generalüberholen lassen. Alle Teile sind wieder stabil und sie wurde neu vergoldet und versilbert. Dafür sind 600 Euro Kosten entstanden.

Bisher wurden einige Patenschaften für das Aufbringen der Kosten für das renovierte Altarkreuz übernommen. 250 Euro wurden gespendet.

Vielleicht finden sich noch Spender für den Restbetrag.

Allen Spendern und durch handwerkliches Können geleistete Arbeiten zugunsten der Pfarrkirche unser herzlichtes Dankeschön und Vergelt's

Gott !

Pastor Rudolf Heck

Frauengemeinschaft Landscheid-Burg Kräutersträuße an Mariä Himmelfahrt

Nach der Hl. Messe mit Kräuterweihe am 16.08.2020 werden auch in diesem Jahr Kräutersträuße gegen eine Spende angeboten. Die Krautwische können auch noch den ganzen Tag über in der Kirche erworben werden.

Der Erlös ist für Blumenschmuck in der Pfarrkirche in Landscheid bestimmt.

Pfarrbüro der Pfarreiengemeinschaft Landscheid

Hauptstraße 84, 54526 Landscheid, Tel.: 06575/4226, FAX: 06575/901757

E-Mail Adresse: SanktGertrud@t-online.de

Pfarrer: Rudolf Heck

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Pfarrsekretärin: Frau Anne Konrad

keine Sprechstunde: 6.7. / 7.7. / 9.7. / 13.7. / 14.7. 16.7.

weitere Sprechstunden:

Kath. Pfarramt St. Hubertus, Wittlicher Straße 1, 54518 Hupperath,

Tel. 0151 50 83 92 52

jeden 1. u. 3. Freitag im Monat von 15:00 Uhr – 16:00 Uhr

(3.7. / 17.7.)

Pfarrsekretärin: Frau Ursula Weber

keine Bürostunde am 31.7. und 7.8.

Pfarrheim Großlittgen (Pfarrbücherei)

jeden 2. u. 4. Freitag im Monat von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

(24.7. / 14.8.)

Pfarrsekretärin: Frau Anne Konrad

keine Sprechstunde: 10.7.

**Redaktionsschluss für Pfarrbrief Nr. 8/2020 (15.8. - 13.9.)
ist am Freitag dem 31.7.2020**